

Name des Kindes:  
Ausstellungsdatum:

## Fragenkatalog für die Eltern zur Erstellung eines „Ich-Buchs“

### 1. Persönliche Informationen:

Namen der Eltern:  
Geburtstage der Eltern:  
Namen der Geschwister:  
Geburtstage der Geschwister:  
Sonstige wichtige Familienmitglieder und deren Geburtstage (Oma, Opa, Tante, etc.):

Haustiere:

### 2. Kommunikation:

Wie verhält sich Ihr Kind, wenn es an etwas/jemandem interessiert ist?

Wie verhält es sich bei Langeweile?

Wie äußert es Zufriedenheit und Unzufriedenheit?

Wie äußert es Freude, Traurigkeit, Wut?

Hat Ihr Kind Zeichen für Zustimmung und Ablehnung oder klare Zeichen für „Ja“ und „Nein“?

Verwendet Ihr Kind Handzeichen oder Gebärden zur Verständigung? Wenn ja welche?

Name des Kindes:  
Ausstellungsdatum:

Hat Ihr Kind elektronische Kommunikationshilfen (Step by Step, BIGmack, andere Schalter, Netzschaltadapter...)?

Kann das Kind sich mit Hilfe von Bildern oder Symbolen verständigen? (wenn ja welche und wofür)?

### **3. Was mag Ihr Kind besonders?**

Zu Essen/ zu Trinken?

Welche Musik?

Welche Bewegungserfahrungen (Schaukeln, Tanzen, Rolli fahren, Auto fahren, etc.)

Welche Fernsehsendungen?

Hat Ihr Kind besondere Hobbys und Interessen? (z.B. Geschichten anhören/lesen, Ausflüge, oder auch sh. „Bewegungserfahrungen“) Bitte beschreiben Sie diese.

### **4. Was mag Ihr Kind überhaupt nicht?**

Zu Essen / zu Trinken?

Name des Kindes:  
Ausstellungsdatum:

Musik/ Geräusche/ Lichteffekte/ Bewegungserfahrungen...?

Aktivitäten /Handlungen/Bewegungserfahrungen?

#### **4. Medizinische Hinweise**

(die wichtigsten kurz erwähnen, das „Ich-Buch“ enthält einen Verweis auf die „Rote Mappe“ und die Medikamentenmappe)

Anfälle: wie und wie häufig?:

Bekommt Ihr Kind regelmäßig Medikamente:

Medikamentenunverträglichkeiten:

Probleme beim Stuhlgang (z.B. wann und wie abgeführt werden muss, wenn unbedingt nötig):

Sonstiges:

#### **Was wir außerdem brauchen, um das „Ich-Buch“ herzustellen:**

Fotos von allen wichtigen Familienangehörigen, evtl. der Wohnung, dem Zimmer Ihres Kindes, Lieblingsplätzen zu Hause, Lieblingsspielzeugen, von Haustieren, evtl. Hilfsmitteln (z.B. Stehständer, NF-Walker, Therapiestuhl, Lagerungsmöglichkeiten zuhause, Zeitungsausschnitte von Lieblingsstars, falls bekannt (Sänger, Schauspieler, Sportler)

Dieses „Ich-Buch“ soll als Grundlage für persönliche Gespräche mit Ihrem Kind dienen und ist für Leute gedacht, die Ihr Kind noch nicht kennen, aber kennenlernen möchten (ohne dabei immer dritte fragen zu müssen.)

Vielen Dank für die Mitarbeit!

Der QZ „Ich-Buch“